



Binaurales Hören für manche Zukunftsmusik, für Phonak längst Realität

Jahrelange Forschung und Leidenschaft für Innovationen: Phonak bietet heute das umfassendste Portfolio für binaurales Hören auf dem Markt

(ddp direct) Fellbach, Deutschland ? Die aktuelle Hörerätgeneration von Phonak sorgt dafür, dass Menschen mit Hörverlust auch in akustisch anspruchsvollen Situationen wieder optimal hören und verstehen. Das Geheimnis: die in über zehnjähriger Forschungsarbeit entwickelte Binaurale VoiceStream-Technologie, die einen drahtlosen Austausch sämtlicher Audiodaten zwischen zwei Hörgeräten in Echtzeit ermöglicht. Durch dieses Zusammenspiel stellen sich die Hörgeräte optimal auf die jeweiligen Bedingungen ein und sorgen für ein deutlich verbessertes Sprachverstehen und räumliches Hören. Höreräteträger können so auch bislang schwierige Hörsituationen wie Gespräche bei lauten Umgebungsgeräuschen, Wind oder Nachhall problemlos meistern. Die aktuellen Hinter-dem-Ohr (HdO)-Geräte Phonak Bolero Q verbinden dabei führende binaurale Funktionen mit stilvollem Design.

Seit 2001 forscht Phonak gemeinsam mit führenden Universitäten im Bereich binaurales Hören, im Jahr 2008 brachte das Schweizer Unternehmen als erster Hersteller binaurale Hörgeräte auf den Markt. Diese wurden seitdem konsequent weiterentwickelt und um Funktionen wie Speech in Wind (für eine bis zu 40 Prozent bessere Sprachverständlichkeit bei Wind) und auto StereoZoom (für eine um bis 45 Prozent verbesserte Sprachverständlichkeit in lauten Umgebungen) erweitert. Dazu Dr. Stefan Launer, Vice President Science & Technology bei Phonak: ?Wir haben frühzeitig erkannt, dass die Verknüpfung von zwei Hörgeräten ein enormes Potenzial für Menschen mit Hörverlust bietet. Dabei ist entscheidend, dass nicht nur Steuersignale wie die Lautstärkeregelung, sondern auch akustische Signale wie Sprache, Musik und Geräusche simultan und in Echtzeit übertragen werden. Hierfür haben wir Hörgeräte mit extrem leistungsstarken Prozessoren entwickelt.?

Binaurales Hören mit Phonak in vier konkreten Alltagssituationen:

1. Im Restaurant: Der Fokus der Mikrofone in den Hörgeräten kann so verengt werden, dass nur die Stimme des Gesprächspartners aufgenommen und auf beide Hörgeräte übertragen wird; gleichzeitig werden störende Umgebungsgeräusche ausgeblendet. Die Funktion auto StereoZoom erkennt diese Situationen automatisch.
2. Beim Autofahren: Normalerweise orientieren sich die Mikrofone des Hörgerätes an der Blickrichtung des Trägers. Dies bedeutet für Höreräteträger, dass sich beim Autofahren die Mikrofone in Richtung Frontscheibe ausrichten und so Gespräche mit Beifahrern erschwert sind. Binaurale Hörgeräte von Phonak verfügen über ein Programm, bei dem sich die Mikrofone immer dorthin ausrichten, wo gerade gesprochen wird. Dies gilt sogar für einen Radius von 360 Grad und ermöglicht so auch, die Mitfahrer auf der Rückbank problemlos zu verstehen.
3. Am Telefon: Hält der Höreräteträger das Telefon an sein linkes Ohr, schaltet das Hörgerät auf der rechten Seite automatisch seine Mikrofone aus. Gleichzeitig wird das Gespräch auch in Echtzeit auf das rechte Hörgerät übertragen, so dass der Nutzer den Gesprächspartner über beide Hörgeräte hört. Diese binaurale Funktion stellt sogar einen Vorteil gegenüber normalhörenden Menschen dar.
4. Bei Wind: Bei Gesprächen prüfen die Hörgeräte automatisch, von welcher Seite weniger Wind kommt und nehmen dort das Sprachsignal auf. Dieses wird auf das andere Hörgerät übertragen, bei dem wiederum die Mikrofone ausgeschaltet werden, so dass die störenden Windgeräusche das Sprachverstehen nicht mehr beeinträchtigen. (Speech in Wind)

?Phonak ist seit mehr als 60 Jahren führend in der Entwicklung innovativer Hörgeräte. Unser Ziel ist es, dass Höreräteträger entspannt alle Situationen des Alltags meistern können. Um ein immer besseres Hören und Verstehen zu ermöglichen, arbeiten wir bei der Entwicklung unserer Hörgeräte eng mit Höreräteakustikern und -trägern weltweit zusammen. So entstehen richtungsweisende Innovationen wie unser Portfolio an binauralen Hörgeräten, die die Lebensqualität von Menschen mit Hörverlust signifikant verbessern?, sagt Wolfgang Bennedik, Geschäftsführer der Phonak GmbH.

Binaurales Hören trifft Design

Das neue binaurale Phonak Quest Portfolio ist das beste Beispiel dafür, wie sich hochwertige Technik und ein stilvolles Design verbinden lassen. Die vier neuen Phonak Bolero Q Hinter-dem-Ohr-Modelle decken eine Vielzahl an Hörbedürfnissen ab und überzeugen mit ihrem eleganten Gehäusedesign. Eine Nanobeschichtung macht die Geräte dabei noch zuverlässiger. Die Farbpalette wird mit acht neuen Haut- und Haartönen allen individuellen Wünschen gerecht.

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://shortpr.com/wkcruq>

Permanenlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://www.themenportal.de/gesundheit/binaurales-hoeren-fuer-manche-zukunftsmusik-fuer-phonak-laengst-realitaet-92360>

Pressekontakt

BSKom GmbH

Herr Florian Fagner
Ickstattstr. a 11
80469 München

fagner@bskom.de

Firmenkontakt

BSKom GmbH

Herr Florian Fagner

Ickstattstr. a 11
80469 München

shortpr.com/wkcruq
fagner@bskom.de

Phonak, Mitglied der Sonova Gruppe, mit Hauptsitz in Stäfa, Schweiz, entwickelt, produziert und vertreibt seit mehr als 60 Jahren technologisch führende Hör- und Funksysteme. Dabei kombiniert Phonak die profunde Kenntnis in Hörtechnologie und Akustik mit einer intensiven Zusammenarbeit mit Hörakustikern, um Hörvermögen und Sprachverstehen von Menschen mit Hörminderung zu verbessern und somit ihre Lebensqualität zu erhöhen.

Phonak bietet eine vollständige Produktpalette an digitalen Hör- und ergänzenden Funklösungen. Mit weltweiter Präsenz treibt Phonak Innovationen voran und setzt neue Maßstäbe in Miniaturisierung und Leistung.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.phonak.de